

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Bonnerstag, 16. Januar
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 16 janvier
1936

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N^o 12

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 12

Volkswirtschaft 1935

Wir haben eine Anzahl Einbanddecken (in Ganzleinen mit Gold-pressung) des Jahrgangs 1935 herstellen lassen und geben solche, solange der Vorrat reicht, zum Preise von Fr. 2 per Stück ab.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Effingerstrasse 3, Bern

La Vie économique 1935

Nous disposons d'un certain nombre de couvertures (entièrement en toile avec impression en caractères dorés) destinées à La Vie économique pour l'année 1935. Ces couvertures sont fournies, jusqu'à épuisement du stock, au prix de fr. 2 l'exemplaire.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce,
Effingerstrasse 3, à Berne

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Kraftloseklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Belgique: Indication du pays de fabrication de certains produits. / Chile: Zölle. / Espagne: Agio. / France: Règlement d'administration publique pour l'application de la loi du 8 juillet 1934 sur la répression des fraudes dans la vente de la soie et des tissus de soie. / Mexiko: Zölle. / Portugal: Zölle (Kühlantlagen). / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 3% Kassascheine Nrn. 3341/2, Serie Aa, von Fr. 500 = Fr. 1000; 3% Kassascheine Nrn. 19347/50, Serie AB, von Fr. 1000 = Fr. 4000, der Kantonalbank von Bern, auf den Inhaber lautend, wird hiermit aufgefördert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 20^a)

Bern, den 10. Januar 1936. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Weinfelden vom 10. Januar 1936 wird der allfällige Inhaber der Obligationen Nr. 666584 der Thurg. Kantonalbank Weinfelden per Fr. 1000, d. d. 8. Januar 1931 à 4%, ohne Coupons, lautend auf Frau Marie Gremlich, Kreuzlingen, und Nr. 765332 der Thurg. Kantonalbank Weinfelden per Fr. 1000, d. d. 23. April 1934 à 3% mit Zinscoupons per 28. Februar 1936 u. ff., lautend auf den Inhaber, aufgefördert, seine Ansprüche an diesen Titeln unter Vorlage derselben innert der Frist von drei Jahren geltend zu machen, ansonst diese für kraftlos erklärt werden. (W 25^a)

Frauenfeld, den 13. Januar 1936. Gerichtskanzlei Weinfelden.

Es wird vermisst: Inhaberoobligation Nr. 114560 der Luzerner Kantonalbank, Fr. 1000, 4%, ausgestellt am 28. Dezember 1926 mit Coupons pro 29. Dezember 1935 bis 29. Dezember 1941.

Der Inhaber wird aufgefördert, diese Obligation innerhalb drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls diese totgerufen wird. Luzern, den 14. Januar 1936. (W 26^a)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Vermisst wird Inhaberschuldbrief, d. h. 27. August 1930, per Fr. 5000 auf G. B. Beinwil/M. No. 187.

Der unbekannte Inhaber dieses Inhaberschuldbriefes wird aufgefördert, diesen innert eines Jahres, d. h. bis 18. Januar 1937, dem Bezirksgericht Muri vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 27)

Muri, den 13. Januar 1936. Bezirksgericht Muri (Aargau).

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachstehenden Schuldtitels aufgefördert, sich binnen der Frist von drei Jahren, von der Publikation an gerechnet, bei der Gerichtskanzlei Kreuzlingen in Romanshorn zu melden, ansonst die vermiste Obligation als kraftlos erklärt wird: Inhaber-Obligation Nr. 331522 der Schweizerischen Kreditanstalt Kreuzlingen, per Fr. 1000, verzinslich zu 4% je am 26. April und 26. Oktober (d. d. 26. Oktober 1934). (W 14^a)

Romanshorn, den 9. Januar 1936. Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Brugg hat am 10. Januar 1936 sechs Aktientitel Nrn. 08447/52 auf die Aargauische Hypothekenbank in Brugg als Schuldnerin und auf den Inhaber als Gläubiger lautend, ohne 6 Talons mit den Dividendencoupons als nichtig und kraftlos erklärt, nachdem dieselben innert der öffentlich bekannt gemachten Frist von 3 Jahren von niemandem vorgewiesen worden sind. (W 29)

Brugg, den 15. Januar 1936. Bezirksgericht.

Das Obergericht des Kantons Zürich, IV. Kammer, hat mit Beschluss vom 20. Dezember 1935 nach erfolglosem Aufruf den vermissten, abbezahlten Schuldbrief per Fr. 1000, zu Gunsten des Inhabers, zu Lasten des Heinrich Zürrer, geb. 1875, von Horgen, wohnhaft gewesen im Morgenthal, Oetwil a. See, datiert vom 21. Mai 1920 (gegenwärtiger Titelschuldner: Karl Stehli, geb. 1876, von Aeugst a. A., Landwirt und Wirt z. Morgenthal, Oetwil a. See; gegenwärtiger Pfand Eigentümer: Dr. chem. Paul Schnorf, Uetikon a. See; letzter Gläubiger: Jakob Kägi, Neubruch-Wetzikon; Grundprotokoll Gossau, Bd. 91, Seite 182), als kraftlos erklärt. (W 23)

Hinwil, den 15. Januar 1936. Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Das Bezirksgericht St. Gallen, II. Abteilung, hat mit Entscheid vom 13. Januar 1936 den Versicherungsbrief Nr. 713 von Fr. 7000, d. d. Bruggen, den 4. September 1882, haftend auf dem Grundstück Nr. 851 an der Zürcherstrasse 246, St. Gallen W, und lautend auf die Schweiz. Bankgesellschaft Aarau, als Gläubigerin, und Arthur Eichenberger-Vonäsch, Beinwil, Baur Söhne, Beinwil, Eichenberger-Baur, Beinwil, und Eichenberger Söhne, Burg, Kt. Aargau (ursprünglich Wwe. Maria Josefa Geser, Bruggen, als Schuldner, nach erfolglos gebliebenem Aufruf als kraftlos erklärt. (W 28)

St. Gallen, den 15. Januar 1936. Bezirksgerichtskanzlei.

Par ordonnance du 13 janvier 1936, le président du Tribunal de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg, a prononcé l'annulation de l'obligation au porteur, Etat de Fribourg 1903, au 3%, n^o 11620, de fr. 500, avec coupons attachés depuis le 15 mars 1930 exclusivement et ordonné qu'il soit procédé à une seconde expédition de ce titre et de ses coupons. (W 24)

Fribourg, le 13 janvier 1936. Le président:
X. Neuhaus.

Par jugement du président du Tribunal civil du district du Val-de-Travers, à Môtiers, en date de ce jour, l'obligation au porteur 5½%, Année 1928, n^o 106, de fr. 1000, de la Société Edouard Dnbied & Cie, à Couvet, a été annulée.

Donné pour une insertion, dans la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, et dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. (W 30)

Môtiers, 15 janvier 1936. Le greffier du Tribunal:
A. Clerc.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 13. Januar. Elektro-Maschinen A.-G. (Machines Electriques S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1935, Seite 1122). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. November 1935 wurde in Revision von § 1 der Statuten die Firma erweitert auf Elmag Elektro-Maschinen A.-G. (Elmag Machines Electriques S. A.). Die Unterschrift des Verwaltungsrates Gottfried Schoch-Suter ist infolge Todes erloschen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist nunmehr Dr. Walter Bechtler, Kaufmann, von St. Gallen, in Zürich. Kollektivprokura wurde erteilt an Caspar Arquint, von Tarasp (Graubünden), und an Fritz Zellweger, Ingenieur, von Trogen, beide in Zürich. Die Prokuristen zeichnen zusammen oder je einer derselben mit dem Verwaltungsrat kollektiv.

Handels- und Finanzgeschäfte. — 13. Januar. « Genossenschaft Mema », in Zürich (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1930, Seite 2226), Tätigkeit von Handels- und Finanzgeschäften aller Art. In der General-

versammlung vom 20. April 1935 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen. Als Liquidatoren wurden gewählt Hans Lindmeier, Kaufmann, von Basel, in Zürich, bisher Präsident, und Dr. Wilhelm Krüger, Dr. phil. und Kaufmann, von Basel, in Zürich. Die Genannten führen namens der Firma **Genossenschaft Mema in Liq.** kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Hans Held ist aus dem Vorstand ausgeschieden und die Unterschrift des Geschäftsführers Max Meier ist erloschen. Geschäftslokal: Talstrasse 20, in Zürich 1.

13. Januar. «**Emka**» **Mass- & Konfektions A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 29. Juli 1932, Seite 1854). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1935 haben die Aktionäre infolge Abschreibung und Rückzahlung von Fr. 54 auf jede einzelne Aktie die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 50,000 auf Fr. 5000 beschlossen durch Abstempelung der 500 Namenaktien von Fr. 100 auf nom. Fr. 10. § 3 der Statuten wurde demgemäss revidiert. Es beträgt das Aktienkapital nunmehr Fr. 5000, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 10.

13. Januar. **Krankenkasse der Angestellten der Firma Magazine zum Globus**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1934, Seite 507). In der ordentlichen Generalversammlung vom 9. Mai 1935 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten angenommen, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt werden. Johann Bühler, Louise Misteli-Schlantz und Ludwig Leimbach sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Eugen Hermann, Personalchef, von Flurlingen, in Zürich, als Präsident; Robert König, Kaufmann, von und in Zürich, und Ursula Fuchs (gesch. Mettier), Lageristin, von Langwies (Graubünden), in Zürich, als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

13. Januar. **Schweizerische Stuaag, Strassenbau-Unternehmung A. G.**, in Bern mit Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. Juni 1935, Seite 1425). Die Prokura von Ernst Otto Frischknecht ist infolge Todes erloschen. Fritz Schild, Techniker, von Brienz, wohnhaft in Zürich, zeichnet wie bisher als Einzelprokurist für die Zweigniederlassung Zürich. Der für die Hauptniederlassung eingetragene Einzelprokurist Hans Hertig, Ingenieur, von und in Oberhofen, zeichnet auch für die Zweigniederlassung.

Bank. — 13. Januar. In der Firma **Aktiengesellschaft Leu & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1935, Seite 3), Bankgeschäft, sind die Prokuren von Georg Bislin und Otto Schreiber erloschen.

Bank. — 13. Januar. **Aktiengesellschaft Leu & Co., Filiale Stäfa**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1934, Seite 873), Hauptsitz in Zürich. Otto Hultegger-Stierlin, Präsident des Lokalkomitees der Filiale, ist gestorben; seine Unterschrift ist erloschen.

13. Januar. **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1933, Seite 2470). Die Prokura von Robert Niederer ist erloschen.

Radioapparate. — 13. Januar. Der Inhaber der Firma **Josef W. Meier**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1933, Seite 2506), Handel und Reparaturen von Radioapparaten und Zubehör, wohnt in Zürich 8.

Bonneterie, Lingerie. — 13. Januar. Die **Maison Rubis S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1932, Seite 1924), Handel mit Bonneterie- und Lingeriewaren aller Art, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 73, in Zürich 1.

Chemisch-technische Produkte. — 13. Januar. Die Firma **Samuel Hämmerli**, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1934, Seite 537), Vertrieb von chemisch-technischen Produkten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Technische Neuheiten. — 13. Januar. Die Firma **André Maguin**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3470), Vertrieb von technischen Neuheiten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Technisches Bureau, Maschinen. — 13. Januar. Die Firma **W. Wolf**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1934, Seite 1582), technisches Bureau und Maschinenhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Baumwollzwirnerie. — 13. Januar. Die Firma **Fritz Egli-Rüegg**, in Elgg (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1932, Seite 2055), Baumwollzwirnerie, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Baumwollzwirnerie. — 13. Januar. Inhaber der Firma **Wilhelm Egli-Kopp**, in Elgg, ist Wilhelm Egli-Kopp, von Rütli (Zürich), in Aathal-Elgg. Baumwollzwirnerie. Aathal.

Bijouterie. — 13. Januar. Wwe. Anna Marie Schloer geb. Fechtig, in Zürich 8, und Fräulein Charlotte Amalie Schloer, in Zürich 7, beide von Zürich, haben unter der Firma **Schloer & Cie.**, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1935 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Gustav Schloer, von Zürich, in Zürich. Bijouterie en gros. Seefeldstrasse 62.

13. Januar. **F. F. Kleidungs A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1932, Seite 2090), Handel mit Fertigung (Herren- und Knabenkonfektion usw.). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1935 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Liquidation festgestellt. Diese Firma ist erloschen.

13. Januar. **Unterstützungs- & Pensionsfond Weber**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1927, Seite 976). Hans Stutz ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als weiteres Mitglied in den Stiftungsrat gewählt Karl Bindschedler, Direktor, von und in Winterthur. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

13. Januar. **Fürsorgefonds für die Angestellten der A.-G. Carl Weber**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1927, Seite 981). Hans Stutz ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als weiteres Mitglied in den Stiftungsrat gewählt Karl Bindschedler, Direktor, von und in Winterthur. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Automobile. — 13. Januar. In der Firma **Werner Risch**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1935, Seite 2742), Handel und Im-

port in und Fabrikation von Automobilen usw., ist die Prokura von Ernst Muhl erloschen. Dagegen ist eine weitere Kollektivprokura erteilt an Rudolf Muggli, von Bärenwil, in Zürich.

Textilwaren usw. — 13. Januar. **Aktiefengesellschaft Stünzi Söhne**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1934, Seite 3634), Fabrikation und Handel in Waren der Textilbranche usw. Carl Abegg-Stöckar ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

13. Januar. Die **Aktiengesellschaft Textils société anonyme textile Zurich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1934, Seite 1530), dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Bahnhofstrasse 51, in Zürich 1.

Spitzen, Wäsche. — 13. Januar. Die Firma **Elise Müller**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1933, Seite 313), Spitzen- und Wäsche-Neuheiten, verzeigt als Geschäftsdomizil Talstrasse 18.

13. Januar. Nachstehende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Glaserei. — **Franz Reinhart**, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1930, Seite 2093), mechanische Glaserei.

2. Textilwaren, Bonneterie usw. — **Karl Stibiger**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 262), Textilwaren, Bonneterie usw.

3. Schreinerei. — **Adolf Restle Söhne**, in Zürich 10, Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1925, Seite 294), Gesellschafter: Josef Restle und Adolf Restle, Bau- und Möbelschreinerei für kompletten Innenausbau.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Sportgeschäft, Leder- und Holzwaren. — 1936. 13. Januar. Die Einzelfirma **Fritz Hosmann**, Fabrikation und Vertrieb von Velos- und Motorradtaschen, sowie Zubehör, in Kirchlindach (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1935, Seite 530), hat ihren Sitz nach Wattenwil verlegt und betreibt hier ein Sportgeschäft, sowie die Fabrikation von Leder- und Holzwaren. Fritz Hosmann, von Englisberg, in Wattenwil, lebt unter Gütertrennung mit Elise geb. Wenger abgesehene Riser, daselbst.

Bureau Frutigen

11. Januar. Eintragungen von Amtes wegen verfügt durch den Registerführer gemäss Art. 26, Abs. 2 der Handelsregisterverordnung:

1. Bäckerei. — Inhaber der Firma **Johann Aellig**, in Kiental, Gemeinde Reichenbach, ist Johann Aellig, von Adelboden, in Kiental, Gemeinde Reichenbach. Bäckerei.

2. Hotel. — Inhaber der Firma **Hans Bettschen-Frutiger**, in Kiental, Gemeinde Reichenbach, ist Hans Bettschen-Frutiger, von Reichenbach, in Kiental, Gemeinde Reichenbach. Betrieb des Hotels Schönegg.

3. Gasthof. — Inhaberin der Firma **Bertha Burkhardt**, in Mülönen, Gemeinde Aeschi, ist Bertha Burkhardt geb. Liechti, Friedriehs güterrechtlich getrennte Ehefrau, von Signau, in Mülönen, Gemeinde Aeschi. Betrieb des Gasthofs zur Sonne in Mülönen.

4. Pension. — Inhaber der Firma **Jakob von Känel-Hari**, in Reichenbach, ist Jakob von Känel-Hari, von Reichenbach, in Scharnachtal, Gemeinde Reichenbach. Betrieb einer Pension.

5. Spezereien. — Inhaberin der Firma **Rosa von Känel-Brütger**, in Frutigen, ist Rosa von Känel geb. Brütger, Alfreds Witwe, von Reichenbach, in Frutigen. Betrieb einer Spezereihandlung. Bahnhofstrasse.

6. Pension. — Inhaberin der Firma **Hilda Keller**, in Adelboden, ist Fräulein Hilda Martha Keller, Georgs sel., von Schlosswil, in Bern. Betrieb der Pension Alpina, in Boden, Gemeinde Adelboden.

7. Hotel. — Inhaber der Firma **Fritz Müller-Gehring**, in Adelboden, ist Fritz Müller-Gehring, von Kandersteg, im Oberfeld, Gemeinde Frutigen. Betrieb des Hotels Engstligenalp.

8. Elektrische Installationen. — Inhaber der Einzelfirma **Walter Rolli**, in Frutigen, ist Walter Rolli-Lüthi, von Lützelflüh, in Frutigen. Elektrische Installationen.

9. Früchte, Gemüse. — Inhaberin der Einzelfirma **Emma Stoller-Ogi**, in Frutigen, ist Emma Stoller-Ogi, Arnolds Ehefrau, von Kandergrund, in Frutigen. Früchte- und Gemüsehandlung. Kirchgasse.

10. Viehhandel. — Inhaber der Einzelfirma **Fritz Stoller**, in Frutigen, ist Fritz Stoller, Samuels sel., von Frutigen, in Kanderbrück, Gemeinde Frutigen. Viehhandel.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Quincaillerie, Kurzwaren. — 1936. 8. Januar. Die Firma **F. Da Rugna**, in Zürich 2 (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich seit dem 26. November 1918, S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1918, Seite 1850), hat in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet, für welche der Inhaber Fioravante Da Rugna, von Bischofszell (Thurgau), wohnhaft in Zürich, allein zeichnet. Quincaillerie, Kurzwaren en gros. Bernstrasse 49.

Gasthaus. — 9. Januar. Inhaber der Firma **Emil Krummenacher**, in Luzern, ist Emil Krummenacher, von Sursee, in Luzern. Betrieb des Gasthauses «Bären». Pfistergasse 8.

Autofahrten, Garage usw. — 9. Januar. Die Firma **Robert Amstein**, Fuhr- und Droschenhalterei, Autofahrten und Garage, in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1923, Seite 1998), ist infolge Überganges des Geschäftes an die Söhne und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Robert und Eugen Amstein, beide von und in Willisau-Stadt, haben unter der Firma **Gebr. Amstein**, in Willisau-Stadt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche unterm 1. Januar 1936 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Amstein» übernommen hat. Autofahrten- und Reiseunternehmung, sowie Postkurse. Garagebetrieb.

9. Januar. **Kleinwohnungen A. G. Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1935, Seite 1067). Das Geschäftslokal befindet sich Pelikanstrasse 5.

9. Januar. **Hotel und Kurhaus Sonnenberg A. G. Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1935, Seite 1815). Das Geschäftslokal befindet sich Pelikanstrasse 5.

Immobilien-gesellschaft. — 9. Januar. **Rotseematt A. G. Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1935, Seite 1890). Das Geschäftslokal befindet sich Pelikanstrasse 5.

Metzgerei, Viehhandel. — 9. Januar. Inhaber der Firma **Hans Inelchen**, in Sursee, ist Hans Inelchen, von Schenkon, in Sursee. Metzgerei und Viehhandel. Oberstadt 21.

Taxameter, Autofahrten, Radio usw. — 9. Januar. Der Inhaber der Firma **Josef Eigensatz-Iten**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1933, Seite 895), ändert diese ab in **Josef Eigensatz** und verzeigt als Natur des Geschäftes nimmehr: Taxameterbetrieb) und Autofahrten mit Caralpin; Reisebureau; Radiogeschäft. Löwenstrasse 14.

10. Januar. **Vereinigte Luzerner Brauereien A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 29. September 1935, Seite 2390). An der Generalversammlung vom 21. Dezember 1935 haben die Aktionäre Art. 22 der Statuten abgeändert, wodurch aber die publizierten Tatsachen nicht berührt werden. **Josef Schmid-Blanchenay**, **Josef Amrein-Genhart** und **Walter Doepfner** sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An deren Stelle wurden in denselben gewählt: **Carl Josef Bucher**, **Buchdrucker**; **Carl Eduard von Vivis**, **Kaufmann**, sowie **Heinrich Endemann**; diese alle von und in Luzern. Letzterer führt wie bisher als Hauptdirektor Kollektivunterschrift.

Industrielle und Handelsgeschäfte usw. — 10. Januar. **Eichhof A. G. (E. I. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1935, Seite 2390). An der Generalversammlung vom 21. Dezember 1935 haben die Aktionäre Art. 22 der Statuten abgeändert, wodurch aber die publizierten Tatsachen nicht berührt werden. **Walter Doepfner** ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt **Heinrich Endemann**, von und in Luzern, welcher wie bisher als Hauptdirektor Kollektivunterschrift führt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Romont (district de la Glâne)

1936. 14. janvier. Par décision du 14 janvier 1936, le président du Tribunal de la Glâne, à Romont, a révoqué la faillite du Syndicat d'élevage de la Basse Glâne, société coopérative ayant son siège à Torny-le-Grand. En conséquence, la dite société est réinscrite d'office, telle qu'elle existait avant sa radiation publiée dans la F. o. s. du c. du 7 juin 1935, no 131, page 1454. Elle est notamment engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective d'Adrien Péclat, président, et d'Alfred Fragnières, secrétaire.

Boulangerie, épicerie, mercerie. — 14. janvier. Le chef de la raison **Fernand Plancherel**, avec siège à Sviriez, est **Fernand Plancherel**, originaire de Bussy, domicilié à Sviriez. Boulangerie, épicerie, mercerie.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Dorneck

1936. 13. Januar. **Beat**, **Eugen** und **Paul Gschwind**, **Beats**, alle von und in Hofsteten, haben unter der Firma **Gebrüder Gschwind, Baugeschäft**, mit Sitz in Hofsteten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1934 begonnen hat. Hoch- und Tiefbau. Haus Nr. 42.

Bureau Kriegstellen

Zimmerei, Schreinerei. — 13. Januar. Die Firma **Jakob Jäggi**, **Zimmerei** und **Bauschreinerei**, in Obergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 279 vom 8. November 1897, Seite 1141), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Zimmerei, Schreinerei. — 13. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Walter Jäggi**, in Obergerlafingen, ist **Walter Jäggi-Jäggi**, **Zimmermeister**, von und in Obergerlafingen. **Zimmerei** und **Bauschreinerei**. Gebäude Nr. 50.

Bureau Stadt Solothurn

Patentneuheiten. — 7. Januar. **Willi Weber**, **Wilhelms sel.**, von **Hinwil (Zürich)**, in **Solothurn**, und **Willy Honegger**, **Alberts**, von **Hinwil (Zürich)**, in **Tann-Dürnten (Zürich)**, haben unter der Firma **Weber & Honegger**, in **Solothurn**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1936 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist der Gesellschafter **Willi Weber** allein befugt. **Fabrikation der Patentklemm-Schnalle «Solettuss»**, **Bielstrasse 119**.

14. Januar. Die Firma **Erwin Walker**, **Maschinenfabrik Solothurn (Erwin Walker, Fabrique de Machines Soleure) (Erwin Walker, Machine Factory Soleure)**, in **Solothurn** (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1934, Seite 2727), wird infolge Konkursöffnung über den Inhaber gemäss Art. 28 Ziffer 1 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 im Handelsregister gestrichen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Informationen. — 1936. 13. Januar. Die Firma **Werner Hess**, **Informationsagentur**, in **Schaffhausen** (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1935, Seite 2479), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. Januar. **Lederfabrik Irmiger A.-G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Stein an Rhein (S. H. A. B. Nr. 155 vom 7. Juli 1930, Seite 1444). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Dezember 1935 hat die Vollzahlung des auf Fr. 100.000 festgesetzten, in 100 Inhaberaktien zu 1000 Franken eingeteilten Aktienkapitals konstatiert. In derselben Generalversammlung haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals auf 150.000 Franken beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gleichzeitig wurden die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft hat zum Zweck die Fabrikation und den Verkauf von Leder, besonders von Vache-Leder, sowie Beteiligung an Unternehmungen der Lederbranche. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150.000, eingeteilt in 150 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000.

13. Januar. Unter der Firma **Schwimmbad-Genossenschaft Hallau** besteht mit Sitz in Hallau und auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft. Sie bezweckt, auf dem von der Einwohnergemeinde Hallau zur Verfügung gestellten Landkomplex beim «Obere Weihers» ein Schwimmbad mit Spielwiese zu erstellen und zu betreiben. Die Statuten sind am 5. Dezember 1935 festgesetzt worden. Mitglieder der Genossenschaft können volljährige Personen beider Geschlechter, sowie Geschäftsfirmen werden. Der Verkehrsverein Hallau als Gründer der Genossenschaft ist deren Mitglied. Die Aufnahme erfolgt auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung durch den Vorstand. Jedes Mitglied ist nach erfolgter Aufnahme zur Übernahme mindestens eines Anteilscheines verpflichtet. Die Anteilscheine werden im Betrage von 100, 500 und 1000 Franken ausgegeben und lauten auf den Namen. Ein Mitglied kann beliebig viele Anteilscheine besitzen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Tod und durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern je auf Ende eines Kalenderjahres frei und ist dem Vorstand drei Monate vorher schriftlich anzuzeigen. Mitglieder, welche den Statuten zuwiderhandeln oder die Interessen der Genossenschaft schädigen, können durch den Vorstand aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Es steht ihnen innert 30 Tagen nach Zustellung des Beschlusses das Rekursrecht an die nächste Generalversammlung

zu; deren Beschluss ist endgültig. Im Falle des Erlöschens der Mitgliedschaft werden die Anteilscheine auf Verlangen des Berechtigten nach 2 Jahren im Verhältnis der Deckung des Anteilscheinkapitals nach der jeweiligen Jahresbilanz zurückbezahlt. Dieser Betrag reduziert sich um 50 %, wenn der Ausscheidende der Genossenschaft nicht wenigstens 5 Jahre angehört hat. Ueber die Anteilscheine hinaus besteht kein Anspruch der ausscheidenden Mitglieder auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr eigenes Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O.R. massgebend. Die Generalversammlung beschliesst über die Verzinsung der Anteilscheine. Eine Verzinsung darf jedoch nur stattfinden, soweit aus den Betriebseinnahmen die Darlehen verzinst und 10 % amortisiert und die Anlagen der Genossenschaft nach kaufmännischen Grundsätzen abgeschrieben werden können. Die Verzinsung erfolgt in diesem Falle höchstens zu 4 %. Ein Ueberschuss ist für ausserordentliche Abschreibungen und Aneufung eines Reservefonds zu verwenden. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und 1—3 Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen durch Kollektivzeichnung je zu zweien der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier. Dem Vorstand gehören zurzeit an: als Präsident **Fritz Grüniger**, **Buchdrucker**, von Hallau; als Vizepräsident **Hans Rahm-Huber**, **Buchhalter**, von Hallau; als Aktuar **Dr. Karl Heer**, **Beamter**, von Hallau; als Kassier **Emil Schöttli**, **Verwalter**, von Hallau; als Beisitzer: **Ernst Schaad**, **Verwalter**, von Oberhallau; **Jakob Schlatter**, **Gemeinderat** und **Schmied**, von Hallau, und **Robert Schobinger**, **Lehrer**, von Hallau; alle wohnhaft in Hallau.

13. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Silberwarenfabrik Jezler & Cie. Aktiengesellschaft**», in **Schaffhausen**, hat unter dem Namen **Wohlfahrtsfond der Firma Silberwarenfabrik Jezler & Cie. Aktiengesellschaft in Schaffhausen**, mit Sitz in **Schaffhausen**, eine Stiftung errichtet. Die Stiftungsurkunde datiert vom 27. Dezember 1935. Der Zweck der Stiftung besteht darin, die Angestellten und Arbeiter der Firma «**Silberwarenfabrik Jezler & Cie. Aktiengesellschaft**» nach Möglichkeit und im Rahmen des Stiftungsvermögens in jeder irgendwie denkbaren und geeigneten Weise zu unterstützen, sei es durch Verabfolgung von Pensionen oder einmaligen Zuwendungen im Falle von Alter, Invalidität oder Tod, sei es durch Unterstützung im Falle unverschuldeter Krankheit, Unterbringung in Spitälern und Erholungsheimen, oder durch Gewährung von Darlehen, Zahlung von Prämien an Lebens- oder Unfallversicherungen, Abschluss von Kollektivversicherungen, Einkauf von pensionierten Angestellten bei Versicherungs-gesellschaften, Gewährung von Ferienbeiträgen usw. Durch Beschluss des Stiftungsrates kann der Kreis der stiftungsberechtigten Personen auch erweitert werden. Die Stiftung ist zur Bestreitung ihrer Ausgaben in erster Linie auf die aus dem Stiftungsvermögen fliessenden Zinsen angewiesen. Es darf jedoch in Ausnahmefällen auch das Kapital selbst angegriffen werden. Aus dem Stiftungsvermögen dürfen keinerlei Beiträge bestritten werden, zu deren Aufbringung die Firma kraft Gesetzes verpflichtet ist. Die Stiftung ist der Firma «**Silberwarenfabrik Jezler & Cie. Aktiengesellschaft**» angeschlossen und folgt im Falle der Firmaänderung oder des Ueberganges der Firma an einen Rechtsnachfolger als ihr beigegebene Wohlfahrtseinrichtung. Der Stiftungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern; er konstituiert sich selbst. Dem Stiftungsrat gehören zurzeit an: als Präsident **Dr. Robert Corti**, **Rechtsanwalt**, von und in **Winterthur**; als Vizepräsident und Protokollführer **Hans Schaeffe**, und als weiteres Mitglied **Theodor Schaeffe**; letztere zwei Direktoren, von und in **Schaffhausen**. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen kollektiv je zu zweien für die Stiftung die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: **Herrenacker Nr. 7**.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1936. 13. Januar. **Hotel Waldhaus A.-G.**, in **St. Moritz** (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1933, Seite 2752). Aus dem Verwaltungsrat sind **Otto Eicher** und **Emil Sander** ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: **Hermann Stucker**, **Kaufmann**, von **Böwil**, in **Bern**, als Präsident; **Emil Schaefer**, bisheriges Verwaltungsratsmitglied, als Vizepräsident; **Rudolf Hunziker**, **Hotelier**, von **Kirchleerau (Aargau)**, in **Bern**, als Delegierter; **Gottfried Zesiger**, **Kaufmann**, von **Bergen**, in **Bern**, und **Walter Stucker**, **Kaufmann**, von **Böwil**, in **Bern**, als Beisitzer. Als Sekretär wurde ernannt **Willy Zesiger**, **Kaufmann**, von **Bergen**, in **Bern**. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Delegierte und der Sekretär kollektiv je zu zweien.

13. Januar. **Villa Müller Aktiengesellschaft**, in **St. Moritz** (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1933, Seite 2752). Aus dem Verwaltungsrat sind **Otto Eicher** und **Emil Sander** ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: **Hermann Stucker**, **Kaufmann**, von **Böwil**, in **Bern**, als Präsident; **Emil Schaefer**, bisheriges Verwaltungsratsmitglied, als Vizepräsident; **Rudolf Hunziker**, **Hotelier**, von **Kirchleerau (Aargau)**, in **Bern**, als Delegierter; **Gottfried Zesiger**, **Kaufmann**, von **Bergen**, in **Bern**, und **Walter Stucker**, **Kaufmann**, von **Böwil**, in **Bern**, als Beisitzer. Als Sekretär wurde ernannt **Willy Zesiger**, **Kaufmann**, von **Bergen**, in **Bern**. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Delegierte und der Sekretär kollektiv je zu zweien.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1936. 4. Januar. **Schweiz. Schälmbühle Emil Zwicky Aktiengesellschaft**, in **Hasli-Wigoltingen** (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1930, Seite 28). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1935 haben die Aktionäre die Umwandlung der 300 auf den Namen lautenden Stammaktien von je Fr. 500 und der 200 auf den Namen lautenden Prioritätsaktien von je Fr. 500 in 500 einheitliche auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500 beschlossen. Ferner wurde das Aktienkapital durch Ausgabe und Vollberiberung von 500 weiteren Inhaberaktien zu je Fr. 500 um 250.000 Franken auf 500.000 Franken erhöht. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun 500.000 Franken, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Es wurden weitere Statutenänderungen vorgenommen, welche die publizierten Tatsachen nicht berühren.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1936. 11. janvier. Sous la raison sociale **Société immobilière des Trois Rois D.**, il est créé une société anonyme dont le siège est à **Lausanne** et qui a pour but l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquiert notamment de la « **Société immobilière des Trois Rois C.** » pour le prix de fr. 20,000, des immeubles situés dans la commune de **Lausanne**, au

lieu dit: « La Rosière » et qui ont une surface de 367 mètres carrés. Les statuts portent la date du 10 janvier 1936. La durée de la société est illimitée. Les publications prévues par la loi ou les statuts sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de fr. 20,000 et divisé en 40 actions de fr. 500 chacune nominatives. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Actuellement, est désigné comme seul administrateur Walter Baumann, de Thoune, architecte, domicilié à Lausanne. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Bureaux de la société: Avenue de France 19, chez Etienne Zocco.

Automobiles. — 11 janvier. Selon procès-verbal dressé par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 6 janvier 1936, et sous la raison sociale **Prodram S. A.**, il a été constitué une société anonyme ayant pour but: le commerce des automobiles et de tout ce qui s'y rapporte. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le premier conseil d'administration est composé de 2 membres, savoir: Max Stooss, de Berne, commerçant, à Lausanne, président, et Georges Gardy, de Genève, ingénieur, à Genève, administrateur. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le bureau de la société est à Lausanne, Bellefontaine n° 4.

Papeterie. — 11 janvier. La société en nom collectif **Hoirs de Chs. Krieg**, à Lausanne, papeterie (F. o. s. du c. du 15 mars 1933), modifie sa raison sociale en celle de **Krieg & Cie**. La société continue à être engagée par la signature individuelle des associés Georges Krieg et Charles Krieg. L'associé Antoine Krieg n'a pas la signature.

11 janvier. Dans son assemblée générale du 16 décembre 1935, la **Société Immobilière des Figuiers**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juillet 1934), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée valablement: a) si elle n'a qu'un administrateur, par la signature de celui-ci; b) si le conseil d'administration est composé de plusieurs membres, par la seule signature de son président, ou par celle conjointe de deux administrateurs. L'assemblée a pris acte du décès de l'administrateur Ferdinand Grillet dont la signature est radiée. Les administrateurs restants sont Edouard Pilet, à Lausanne, et Roger Krayenbühl, également, à Lausanne. La société est donc engagée par la signature du président, Edouard Pilet. L'administrateur Roger Krayenbühl n'a pas la signature pour le moment. Bureaux à Lausanne: Rue St-Laurent 20, étude des notaires Krayenbühl.

11 janvier. Selon procès-verbal notarié Frédéric Dubrit, à Lausanne, la société anonyme « Cercle de Beau Séjour », dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 août 1935), a, dans son assemblée générale du 27 décembre 1935, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Cercle de Beau Séjour en liquidation**, par les soins du comité d'administration. La société en liquidation sera engagée valablement par le président du conseil Ernest Audemars et le secrétaire Emile Buttiaz, les deux à Lausanne, lesquels signeront conjointement au nom de la société, comme liquidateurs.

Participations financières. — 11 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 7 janvier 1936, la société anonyme **Aspalim Société Anonyme**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 juin 1934), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social de fr. 2,000,000, divisé en 1000 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, et en 10,000 actions de fr. 100 chacune également au porteur, est porté à fr. 4,000,000 par l'émission de 2000 actions nouvelles de fr. 1000 chacune au porteur. Le capital social est ainsi de francs 4,000,000. Ce capital est représenté par 3000 actions de fr. 1000 chacune au porteur et par 10,000 actions de fr. 100 chacune également au porteur.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1936. 13. Januar. Unter der Firma **Konsumverein Zeneggen**, in Zeneggen, ist eine Genossenschaft gegründet gemäss Titel 27 des Schweiz. Obligationenrechtes. Die Statuten datieren vom 28. Dezember 1935. Der Zweck der Genossenschaft ist die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage ihrer Mitglieder im allgemeinen durch Lieferung lebensnotwendiger Artikel zu günstigen Bedingungen. Mitglieder der Genossenschaft können Personen beiderlei Geschlechtes werden, die ihren Beitritt schriftlich erklären, die Statuten anerkennen und einen Anteilchein von Fr. 20 übernehmen. Die Mitgliedschaftsanteilscheine sind persönlich und unübertragbar. Die Zahl der Mitglieder ist unbeschränkt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zahlung des Anteilcheins und Aufnahme durch den Vorstand. Wenn der Vorstand Bedenken hegt über die Aufnahme eines Mitgliedes, so kann er darüber die Generalversammlung entscheiden lassen. Der Eintritt kann ohne Begründung verweigert werden. Die Mitgliedschaft endet durch schriftliche Austrittserklärung, welche aber erst nach dem 1. Januar 1941 geschehen kann, durch Ausschluss und Tod. Jedes Mitglied ist verpflichtet, jährlich für mindestens Fr. 100 Waren von der Genossenschaft zu beziehen. Nach dem 1. Januar 1941 ist der Austritt zu jeder Zeit gestattet unter Beobachtung einer dreimonatlichen schriftlichen Kündigung auf Schluss des Rechnungsjahres. Die Ausgeschlossen verlieren jedes Anrecht am Gewinnanteil des Betriebsjahres. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft gefährden, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Das Mitglied hat aber das Recht, an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. Wenn ein Mitglied ausgeschlossen wird oder ohne Grund vor dem 1. Januar 1941 austritt, kann es die Rückzahlung des Anteilcheins nicht vor dem 1. Januar 1941 verlangen. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet ausser dem Genossenschaftsvermögen und dem Reservefonds das Anteilcheinkapital von Fr. 20 pro Mitglied. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Jahresbilanz ist nach den Grundsätzen des Art. 656 O. R., insoweit anwendbar, aufzustellen. Der jährliche Überschuss wird nach Abzug der Verwaltungskosten und Verzinsung der Anteilcheine, im Maximum 6 %, verwendet wie folgt: 20 % in den Reservefonds und 80 % Warenvergütung nach Massgabe des Bezuges. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die General-

versammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 3 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren; d) der Verwalter. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv je zu zweien. Der Vorstand besteht aus: Vitus Zimmermann, Landwirt, Präsident; Benjamin Pfammatter, Zivilstandsbeamter und Landwirt, Vizepräsident, und Hans Andres, Landwirt, Aktuar; alle von und in Zeneggen.

Handlung. — 13. Januar. Inhaber der Firma **Alois Andenmatten**, in Visp, ist Alois Andenmatten, gebürtig von Saas-Almagel, wohnhaft in Visp. Spezerei, Mercerie, Bonneterie, Kleiderstoffe, Konfektion, Haushaltungartikel, Schulwaren.

Bureau de St-Maurice

Sellerie, articles de voyage. — 13 janvier. Le chef de la maison **Paul Darbellay**, à Martigny-Ville, est Paul Darbellay, originaire de Riddes, domicilié à Martigny-Ville. Sellerie, articles de voyage.

14 janvier. La société en nom collectif **Seeberger ingénieur, Fournier, Gay-Balmaz et Cie**, entreprise de travaux publics, dont le siège est à Vernayaz, entreprise de travaux publics (F. o. s. du c. du 2 avril 1925, n° 76, page 551), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1936. 10 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1935, la société **Vve Ls Perret et Fils, Société Anonyme**, fabrication de ressorts de montres, chronomètres de marine, lames d'acier pour toute industrie, commerce de toutes fournitures se rattachant à la partie, commission, exportation, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 décembre 1934, n° 291), a libéré Paul Stehlin de ses fonctions d'administrateur. Sa signature est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

10 janvier. Georges-Edouard Matthey-Claudet, président, Oswald Rufener, secrétaire, Louis-Albert Thiébaud, caissier, Louis Arioli et Ernest Schroeter, membres, ne font plus partie du comité de direction de la **Société Coopérative Immobilière de la Maison du Peuple**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 6 septembre 1934, n° 208, page 2486). La signature conférée à Georges-Edouard Matthey-Claudet et à Louis-Albert Thiébaud est éteinte. Le nouveau comité est composé comme suit: Président: Hans Ubersax, secrétaire-ouvrier, de Herzogenbuchsee (Berne), domicilié à Neuchâtel; vice-président: Charles-John Dubois, monteur de boîtes, de Butttes, à Fleurier; secrétaire: Georges Vollenwider, mécanicien, de Acugst (Zurich), à Fleurier; caissier: Jules von Gunten, monteur de boîtes, de Sigriswil, à Fleurier; secrétaire-adjoint: Roger Zurbrugg, horloger, de Frutigen (Berne), à Fleurier. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du caissier.

Bureau de Neuchâtel

Boucherie, charcuterie, comestibles. — 13 janvier. Le chef de la maison **Fritz Sigrist**, à Neuchâtel, est Fritz Sigrist, de Sigriswil (Berne), domicilié à Neuchâtel. Boucherie, charcuterie, comestibles. Temple Neuf 18.

Genève — Genève — Ginevra

1936. 11 janvier. **Société Immobilière du Pré Jérôme**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1931, page 42). Gérald Bourquin, expert-comptable, de Sonvilier (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de l'administrateur Paul Sandoz, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corraterie 26 (bureaux « Ed. et G. Bourquin frères »).

11 janvier. **Société Immobilière du Pré Jérôme B.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1931, page 42). Gérald Bourquin, expert-comptable, de Sonvilier (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de l'administrateur Paul Sandoz, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corraterie 26 (bureaux « Ed. et G. Bourquin frères »).

11 janvier. **OPERA S. A. Appareils et Instruments dentaires et de chirurgie**, société anonyme ayant son siège à Vandocuvres (F. o. s. du c. du 16 octobre 1935, page 2561). Henry Jacquemoud, professeur, de Genève, y domicilié, a été nommé membre du conseil d'administration, qui se trouve actuellement composé de: Edouard Fermaud (inscrit), nommé président, et Henry Jacquemoud (sus-qualifié), nommé secrétaire et administrateur-délégué; ils engagent la société par leur signature individuelle. Par contre, les deux directeurs inscrits Alfred Uster et Robert Gallay qui signaient jusqu'ici collectivement entre eux engageront dorénavant la société en signant collectivement chacun d'eux avec l'un des administrateurs.

Travaux techniques. — 11 janvier. La société en nom collectif **Buisson et Cie, en liqon**, étude, entreprise et surveillance de travaux techniques, à Genève (F. o. s. du c. du 30 août 1933, page 2059), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Café. — 11 janvier. Le chef de la maison **Emma Binda**, à Genève, est Emma-Marie-Félicie Binda née Colomb, de nationalité italienne, domiciliée à Genève, épouse dûment autorisée d'Alphonse-Auguste Binda. Café. Rue Grenus 15.

Cuir, etc. — 11 janvier. **Tanor S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 mai 1934, page 1298). Georges-Louis Souvairan, gérant de fortunes, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Georges Ziegler, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Jean Küpfer, de Gretzenbach (Soleure), à Genève, a été désigné en qualité de directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

11 janvier. La **Société Immobilière Chemin de la Forêt**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mars 1934, page 653), dissoute de fait depuis 1934, se trouve actuellement entièrement liquidée. Cette société est radiée avec l'approbation de l'autorité cantonale de surveillance.

11 janvier. **L'Association de la Laiterie d'Anières et Bassy**, société coopérative ayant son siège à Anières (F. o. s. du c. du 4 juillet 1902, page 1022), a, dans son assemblée générale du 30 avril 1934, prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 87305. Date de dépôt: 26 septembre 1935, 12 h.
Cave du Mandement de Satigny, chez Pierre Dufour, Chouilly (Satigny)
(Genève, Suisse). — Marque de production et de commerce.

Vin du Mandement (Satigny).



Nr. 87306. Hinterlegungsdatum: 14. November 1935, 18½ Uhr.
Standard Mineraloelprodukte A.-G., Uraniastrasse 40, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Skiwaehs.



Nr. 87307. Hinterlegungsdatum: 25. November 1935, 18½ Uhr.
Alexander Scheitlin, Sihlporteplatz 3, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bänder zum Halten von Kleidungsstücken, Gummibänder.

Duraflex

Nr. 87308. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1935, 19 Uhr.
Rausch, Konstanzerstrasse 54, Kreuzlingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Shampoings, Haarwässer, Blondierungsmittel, Haaröle, Haarpuder, Haarfärbemittel, Hautöl, Toilettenwässer, Mund- und Zahnpflegemittel, Pomaden und Brillantinen, Crèmes.



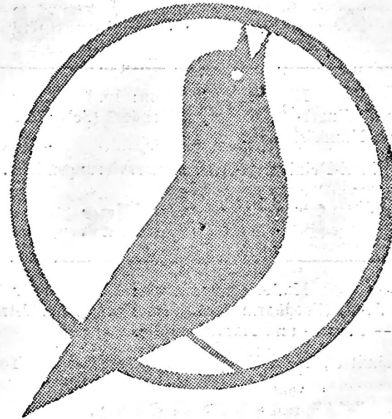
Nr. 87309. Hinterlegungsdatum: 30. November 1935, 11 Uhr.
Johannes Kläsi, Nuxo-Werk, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Vegtables Leder auf Gewebunterlage.

Tex-tilid

Nr. 87310. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1935, 12 Uhr.
Genossenschaft für Telefonrundspruch, Dianastrasse 2, Zürich 2
(Schweiz). — Handelsmarke.

Telephonrundsprueh-Apparate.



(Die Marke wird blau, gelb und weiss ausgeführt.)

Nr. 87311. Date de dépôt: 10 décembre 1935, 18 h.
Maurice Rolli, 69, Rue de Carouge, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Toutes encaustiques sous toutes formes et produits de nettoyage.



HARLOX

Nr. 87312. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1935, 11 Uhr.
Kienast & Lange Aktiengesellschaft Wäschereimaschinenfabrik Zürich
und Rapperswil, Seefeldstrasse 16, Zürich 8 (Schweiz). — Fabrik- und
Handelsmarke.

Maschinen, Apparate, Vorrichtungen für die Wäscherei, Glätterei, chemische
Wäscherei; Waschmittel; Maschinen jeder Art und für jeden Zweck; Appa-
rate jeder Art und für jeden Zweck.



Nr. 87313. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1935, 17 Uhr.
G. Grisard Aktiengesellschaft, Hoehbergerstrasse (Lagerplatz), Basel
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Chemisch-pharmazeutisches Präparat, Arzneimittel und Hustenbonbons.

BRUSTIN

Nr. 87314. Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1935, 17 Uhr.
G. Grisard Aktiengesellschaft, Hochbergerstrasse (Lagerplatz), Basel
(Schweiz). — Fabrikmarke.

Malz enthaltende Erzeugnisse, nämlich: Chemisch-pharmazeutisches Präparat, Arzneimittel und Hustenbonbons. Malzbonbons, Malzprodukte.

GRIMALTE

Nr. 87315. Hinterlegungsdatum: 16. Dezember 1935, 14 Uhr.
Frau Luise Berlinger-Krattinger, Dübendorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Abbeizmittel.

Berlinger's Abbeizteufel

Nr. 87316. Hinterlegungsdatum: 16. Dezember 1935, 14 Uhr.
Frau Luise Berlinger-Krattinger, Dübendorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pinsel-Reinigungs- und Konservierungsmittel.

Pinselfix

Nr. 87317. Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1935, 11 Uhr.
Neopharm A.-G. (Neopharm S. A.), Im Dorf 3, Waldstatt (Appenzell,
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, in der Hauptsache Herzmittel und Tonica.

TONOCARDOL

No 87318. Date de dépôt: 18 décembre 1935, 19 h.
Société Anonyme Vautier frères et Cie., Grandson (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque
n° 37663. Le délai de protection résultant du renouvellement court de-
puis le 17 décembre 1935.)

Tous produits manufacturés en tabac.

NADIR

Nr. 87319. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1935, 11 Uhr.
Spoerry & Schaufelberger, Wald (Zürich, Schweiz). — Fabrikmarke.

Confiserieerzeugnisse.

"Aladin"

Nr. 87320. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1935, 11 Uhr.
Spoerry & Schaufelberger, Wald (Zürich, Schweiz). — Fabrikmarke.

Confiserieerzeugnisse.

"Atossa"

Nr. 87321. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1935, 11 Uhr.
Spoerry & Schaufelberger, Wald (Zürich, Schweiz). — Fabrikmarke.

Confiserieerzeugnisse.

"Alibaba"

Nr. 87322. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1935, 18 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhwaren.

BALLY Naturform

Nr. 87323. Hinterlegungsdatum: 22. Dezember 1935, 4 Uhr.
Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne (Société anonyme Les Fils Fehlmann),
Schöffland (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Herrenhemden mit angenähemtem Kragen und mit losem Kragen.

Stabile

Nr. 87324. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1935, 11 Uhr.
Automobilwerke Franz A.-G., Badenerstrasse 313, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Motorfahrzeuge aller Art, sowie landwirtschaftliche Maschinen.



Nr. 87325. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1935, 4 Uhr.
Automobilwerke Franz A.-G., Badenerstrasse 313, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Motormäher für Zwecke aller Art, insbesondere für die Landwirtschaft.



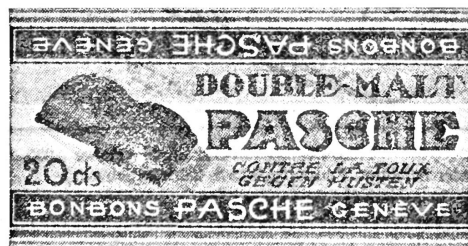
Nr. 87326. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1935, 4 Uhr.
Automobilwerke Franz A.-G., Badenerstrasse 313, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Traktoren für Zwecke aller Art.



No 87327. Date de dépôt: 24 décembre 1935, 4 h.
Louis Pasche, rue des Vollandes 69, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Produits de confiserie au malt.



Nr. 87328. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1935, 19½ Uhr.
E. I. du Pont de Nemours and Company, 101 West Tenth Street, Wil-
mington (Delaware, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.
(Übertragung und Erneuerung der Marke Nr. 37701 von Dupont
Fabrikoid Company, Wilmington. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 27. Dezember 1935 an.)

Leder-Imitation.

FABRIKOID

Nr. 87329. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1935, 4 Uhr.
A. Graf & Co., 45, Bühlstrasse, Zürich 3 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feuerschutzfarbe.

NIFLAMAR

Nr. 87330. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1935, 19 Uhr.
Fabrik von Magg's Nahrungsmitteln, Kempthal-Lindau (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 37733. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Dezember 1935 an.)

Nahrungs- und Genussmittel, Nährpräparate, sowie chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse und Waren, und Reklameartikel.



(Das Kreuz im Kreuzsternbild wird nicht weiss auf rotem Grund ausgeführt.)

Nr. 87331. Hinterlegungsdatum: 31. Dezember 1935, 12 Uhr.
« Tricoterna » Aktiengesellschaft, Tillierstrasse 53, Bern (Schweiz).
Fabrikmarke.

Strick- und Wirkwaren.



Nr. 87332. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1935, 18 1/2 Uhr.
Alfred Sutter, Oberhofen bei Mönchwilien (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 37812 von A. Sutter, vormals Sutter-Krauss & Cie., Oberhofen-Mönchwilien. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Dezember 1935 an.)

Wachs.

Skiol

Limitation de l'indication des produits — Einschränkung der Warenangabe
N° 87013 (F. o. s. du c. n° 280 de 1935). — Mable, Todd & Co., Limited London, Filiale Zürich, Zurich (Suisse). — Les mots « papiers à écrire et cartes à jouer » sont biffés de la liste des produits. — Communiqué au bureau et enregistré le 31 décembre 1935.

Löschungen — Radiations

Nr. 87162 (S. H. A. B. Nr. 295 von 1935). — Latelin A.-G., Zürich (Schweiz). — Am 8. Januar 1936 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.
Nr. 83676 (S. H. A. B. Nr. 219 von 1934). — Maurice Och, St. Moritz (Schweiz). — Am 8. Januar 1936 auf Ansuchen des Vize-Konkursamtes Oberengadin gelöscht.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 24. Oktober 1935 der Firma Sanitasverlag A.-G. in Bern für die Reisende Frau Marie Umbricht, in Hosenrueck, ausgestellte rote Reisekarte No. 646, Souche No. 18646, wird als verloren gemeldet und wird hiermit kraftlos erklärt. (A. A. 11)

Bern, den 14. Januar 1936.

Der Regierungstatthalter I:
A. Maurer.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Belgique — Indication du pays de fabrication de certains produits

La Feuille officielle suisse du commerce n° 278 du 27 novembre 1935 déterminant le mode d'apposition des marques de fabrication prévues pour certains objets par l'arrêté royal du 4 novembre 1935. L'arrêté ministériel susvisé dispose entr'autres, sous chiffre 1°, qu'en ce qui concerne le mode d'insculpation prescrit pour les articles repris sous les positions n° 845, 846, 862 du tarif douanier belge, d'autres moyens de marquage pourront être autorisés par la direction générale de l'industrie, dans les cas où la nécessité en sera justifiée. Un arrêté ministériel du 27 décembre 1935 dont le texte a paru au Moniteur belge du 5 janvier 1936 étend l'application de cette dernière disposition au marquage prévu par l'arrêté ministériel du 5 novembre 1935 pour les marchandises reprises sous les nos 954, 955, 1006, 1007 et 1018 (chiffre 2°) ainsi qu'à celles rangées dans la position n° 1191 h du tarif douanier belge (chiffre 3°). 12. 16. 1. 36.

Chile — Zölle

Laut ausländischen Zeitungsmeldungen ersetzt ein in chilenischen Amtsblatt vom 2. Januar veröffentlichtes Gesetz die bisherige Verkaufsabgabe durch eine Einfuhrabgabe von 5 % auf zur Einfuhr gelangenden Waren und von ebenfalls 5 % auf einheimischen Erzeugnissen. Einige wenige Waren, worunter Arzneien, Baumwolle zu medizinischen Zwecken, Nähfäden, Baumwollgewebe, roh, der Tarif-Nr. 363, sollen davon ausgenommen sein. 12. 16. 1. 36.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 janvier 1936 à 138,34 % (agio du 1^{er} au 10 janvier 1936 138,42 %). (Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 163 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 12. 16. 1. 36.

France

Règlement d'administration publique pour l'application de la loi du 8 juillet 1934 sur la répression des fraudes dans la vente de la soie et des tissus de soie.

Le Journal officiel du 9 a publié le décret ci-après en date du 8 janvier 1936:

Le Président de la République française,
Sur le rapport du ministre de l'agriculture, du garde des sceaux, ministre de la justice, du ministre des finances et du ministre du commerce et de l'industrie,
Vu la loi du 1^{er} août 1905 sur la répression des fraudes dans la vente des marchandises et des falsifications des denrées alimentaires et des produits agricoles, modifiée et complétée par les lois des 5 août 1908, 28 juillet 1912, 20 mars 1919 et l'article 128 de la loi de finances du 31 décembre 1921;
Vu la loi du 8 juillet 1934 sur la répression des fraudes dans la vente de la soie et des tissus de soie, notamment le dernier paragraphe de l'article 1^{er} de ladite loi, ainsi conçu: « Un règlement d'administration publique publié dans les six mois qui suivront la promulgation de la loi, en conformité des articles 11 et 13 de la loi du 1^{er} août 1905, précitée, s'il y a lieu, et complètera la définition du mot « soie » et, d'une façon générale, déterminera les conditions d'application du présent article »;
Le Conseil d'Etat entendu,

décète:

Art. 1^{er}. Il est interdit, conformément à l'article 1^{er} de la loi du 8 juillet 1934, d'importer, de détenir en vue de la vente ou de mettre en vente ou de vendre sous le nom de « soie », avec ou sans qualificatif, tous fils, tissus ou autres articles qui ne sont pas exclusivement composés de produits ou de sous-produits des insectes séricigènes.
La même interdiction s'applique aux dénominations comportant l'emploi du mot « soie », de sa traduction en langue étrangère, de leurs dérivés ou synonymes, ainsi qu'aux dénominations comportant l'emploi du mot « schappe ».
Art. 2. Il est interdit d'importer, de détenir en vue de la vente ou de mettre en vente ou de vendre sous une des dénominations ci-après énumérées des fils, tissus ou autres articles ne correspondant pas, par leur nature ou leur composition, aux définitions données en conformité de l'article 1^{er} de la loi du 8 juillet 1934 par le présent article:

Dénominations	Définitions
« Soie mélangée » ou soie mélangée de	Articles renfermant, en poids, 50 p. 100 de soie, au minimum.
Appellation d'un textile autre que la soie, suivie de la mention « mélangé » ou de la mention « mélangé de soie » ou « mélangé soie ».	Articles dont la partie principale est constituée par un textile autre que la soie et renfermant, en poids, moins de 50 p. 100, mais 25 p. 100 de soie, au minimum.
« Chaîne soie », « trame soie », « poil soie ».	Tissus mélangés dont la chaîne, ou la trame ou le poil est entièrement en soie.
« Schappe », « bourre de soie », « bourrette de soie » (avec ou sans qualificatif).	Fils obtenus par la filature des déchets de soie et articles qui sont composés de ses fils.

Les fils, tissus ou autres articles mélangés de soie, renfermant, en poids, moins de 25 p. 100 de soie, ou dont la chaîne, ou la trame, ou le poil, n'est pas entièrement en soie, ne peuvent, en aucun cas, comporter une dénomination comprenant le mot « soie », à moins que la spécification des textiles et l'indication de la proportion exacte de soie entrant dans le mélange ne figurent nettement dans cette dénomination.

Les fibres, fils, tissus ou autres articles qui peuvent prêter à confusion avec la soie doivent porter une dénomination de vente indiquant le textile qui les compose; par l'emploi, soit d'un terme faisant connaître la nature exacte de ce textile (tel que fil chimique, viscosé, acétate, etc.), soit d'un terme générique non susceptible d'équivoque (tel que rayoné, coton mercerisé, etc.).

Art. 3. Pour le calcul du pourcentage des éléments entrant dans un article mélangé, la soie sera ramenée à son poids échu. Les autres textiles intervenant pour leurs poids effectifs. Dans ce calcul, abstraction sera faite: 1° des lisères et cordons, s'il s'agit de tissus; 2° des ornements, garnitures et accessoires, s'il s'agit d'articles confectionnés; 3° des talons, pointes et hauts de jambes, s'il s'agit de bas.

Art. 4. La présence de teinture ou de « charge » dans un article ne lui enlève pas le droit à l'appellation « soie », ou « schappe », définie par les articles ci-dessus, lorsque cette addition n'est pas contraire aux usages loyaux et constants du commerce.

Toutefois, la dénomination « soie pure » ou « pure soie » ne peut être utilisée que pour des articles entièrement composés de soie non chargée, qu'elle soit teinte ou non.

Art. 5. Les fils, tissus et autres articles visés par le présent décret doivent être désignés sur les factures et autres papiers de commerce, ainsi que dans la publicité sous les dénominations prescrites ci-dessus.

Ils ne peuvent être exposés, mis en vente ou vendus dans les établissements de vente au détail que sous une étiquette, vignette ou estampille parfaitement visible et portant celles des dénominations précédemment définies qui leur sont applicables.

Art. 6. Est interdit l'emploi de tout procédé de publicité, d'exposition, d'étalage ou de vente susceptible de créer une confusion dans l'esprit de l'acheteur sur la nature ou la composition des articles mis en vente.

Art. 7. Pour les fils, tissus ou autres articles exportés à l'étranger, les exportateurs ont la faculté d'utiliser toute appellation légalement admise dans les pays destinataires.

Art. 8. Le présent décret ne sera exécutoire que dans un délai de trois mois à dater de sa publication, en ce qui concerne les articles 2, dernier alinéa, 4, deuxième alinéa, et l'article 5.

Art. 9. Le ministre de l'agriculture, le garde des sceaux, ministre de la justice, le ministre des finances et le ministre du commerce et de l'industrie sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret, qui sera publié au Journal officiel de la République française. 12. 16. 1. 36.

Mexiko — Zölle

Verschiedene im mexikanischen Amtsblatt vom 25. und 26. Dezember veröffentlichte Dekrete änderten u. a. die Zölle für Teile von Radioapparaten, Abziehbildern, Weissblech, sowie Apparaten und Instrumenten zu ausschliesslich wissenschaftlichem Gebrauch.

Nähere Auskunft erteilt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 12. 16. 1. 36.

Portugal — Zölle (Kühlanlagen)

Durch ein portugiesisches Dekret vom 9. Januar wurde folgende neue Zolltarifnummer geschaffen:

Pos. 678 A Kompressoren, Kondensatoren, Verdampfer, Kollektoren und Verteiler für Kühlanlagen und Eisbereitungsformen: Minimaltarif 0 \$03 per kg 12. 16. 1. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Unrechnungskurse vom 16. Januar an — Cours de réduction dès le 16 janvier

Belgien Fr. 52.05; Dänemark Fr. 68.20; Danzig Fr. 58.40; Deutschland Fr. 123.90; Frankreich Fr. 20.34; Italien Fr. 24.87; Japan Fr. 90. —; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.05; Marokko Fr. 20.34; Niederlande Fr. 209.25; Oesterreich Fr. 57.60; Polen Fr. 58.20; Schweden Fr. 78.70; Tschechoslowakei Fr. 12.79; Tunesien Fr. 20.34; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.25.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Schweizerisch!



Ruf

Portable

Die einzige Klein-Buchungsmaschine schweizerischen Ursprungs, die ebenso gut zum Korrespondenzschreiben verwendet werden kann. Vorbildlich in jeder Beziehung. Wünschen Sie Prospekt, Vorführung, Probestellung?

Ruf-Buchhaltung
Aktiengesellschaft
Zürich, Löwenstraße 19 — Tel. 57.680

Uebersetzungen

jeder Art in
**Englisch, Italienisch,
Französisch u. Deutsch**

besorgt prompt Anland-
schweizer. Anfragen unter
Chiffre C 50338 Q an Pu-
blicitas Basel. 160

Dans toutes les exploita-
tions, il y a certains tra-
vaux journaliers que;

malgré tout

un homme d'affaires ne peut
pas se dispenser de faire.
Une de ces obligations, c'est
la lecture attentive de la
Feuille Officielle Suisse du
Commerce.

Profitez de cet avantage.

**SCHWEIZERISCHER
BANKVEREIN**

Basel - Zürich - St. Gallen - Genéve - Lausanne
La Chaux-de-Fonds - Neuenburg - Schaff-
hausen - London - Biel - Chiasso - Herisau
Le Locle - Nyon - Aliglo - Bischofszell
Morges - Les Ponts - Rorschach - Zolingen

Aktienkapital und Reserven Fr. 200,000,000

Wir geben ab zu parl
4 % KASSA-OBLIGATIONEN
unseres Institutes,
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest.

Wir vergüten derzeit Zinsen zu
**3 % auf Einlagehefte
2 % auf Depositenhefte**

113

Fritz Marti A. G. Zollikofen

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom
17. Juni 1935 ergeht hiermit an die Inhaber von alten
Aktien der Fritz Marti A. G. die

Aufforderung

ihre Aktien bis zum **15. Februar 1936**, zwecks
Umtausch gegen die neuen Titel an die **Kantonal-
bank von Bern** in Bern einzusenden.

Zollikofen, den 14. Januar 1936.

Immobilien-gesellschaft
Fritz Marti A. G.
(6140 Y) 181



Wenn
Sie
ein
EIGENHEIM
bauen wollen

moderne Holzkonstruktion, im Chaletstil
oder Noveltyvilla in patentiertem Trocken-
bau-Massivsystem, dann erkundigen Sie
sich über die Methoden einer der bedeu-
tendsten schweizerischen Firmen, die im
Bau von Eigenheimen spezialisiert ist.
Die neue, reich illustrierte Broschüre mit
wertvollen Auskünften erhalten Sie kosten-
los und unverbindlich

**WINCKLER
WERKE FRIBOURG**

Altes, solides, in der Kundschaft gut eingeführtes
Fabrikations- und Handels-Geschäft
sucht 178
Kaufmann

zur Uebernahme von patentierten Neuheiten in der
Wohnungsausstattung, zum Alleinvertrieb in der
Schweiz
Notwendige Kapitalbeteiligung Fr. 15,000. Offerten
unter Chiffre L 50330 Q an Publicitas Basel.

Seltene Occasion
1 Talbot Six. 13 PS

Mod. 32, wunderschönes 2türig. Coupé Viktoria. 4-5 Pl.,
schöne moderne Linie, 3 eingeb. Koffer u. W. Kasten, in
tadellosem, gutem Zustand, wie neu, sparsame und rassige
Maschine, passend für den verwöhnten Fahrer. —

Umstände halber **billig zu verkaufen.**

Adr. Siegl-Scherrer, Kleinhüningerstrasse 180,
Basel, Telefon 31.151. 178

Gute Occasion!
1 Auto Peugeot 301

Modell 34, 4-Plätzer, 4 Türen, 4 Cyl., 7,47 PS, in prima
Zustand, wie neu. Rassige und sparsame Maschine. Ele-
gante, niedere und geräumige Karosserie mit schönem
Koffer und Reserve-Rad, **günstig zu verkaufen.**

Siegl-Scherrer, Kleinhüningerstr. 180, Basel.
Tel. 31.151. 177

Sommation

La «Société Anonyme de l'Immeuble Rue de l'Ecole d'Horlogerie No 1»,
Société anonyme dont le siège est à Fleurier, a été déclarée dissoute
par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 23 décembre 1935.
En conséquence, et pour se conformer aux dispositions de l'article 665 C. O.,
les liquidateurs font sommation à tous ceux qui estimeraient avoir à produire
des créances contre la Société en liquidation, à le faire auprès d'eux dans le
délai d'un an à dater du jour de la troisième insertion de la présente som-
mation. (1091 N) 179 i

Fleurier, le 23 décembre 1935.

Les liquidateurs:
Paul Jéquier. Samuel Jéquier.

Email- und Metallwaren AG. „Enag“, St. Gallen

Einladung

zu der am 24. Januar 1936, um 15 Uhr, in St. Gallen, im Sitzungssaal der
Schweiz. Bankgesellschaft stattfindenden ordentlichen Generalversammlung.

TAGESORDNUNG:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1934/35.
- Bericht des Revisors.
- Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reinge-
winnes.
- Entlastung des Verwaltungsrates.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Umfragen.

Zur Ausübung des Stimmrechtes bei der Generalversammlung werden
die Aktionäre eingeladen, ihre Aktien bis spätestens 18. Januar 1936 bei der
Schweiz. Bankgesellschaft St. Gallen zu hinterlegen, wogegen ihnen die Ein-
trittskarten ausgehändigt werden. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlust-
rechnung per 30. Juni 1935, sowie der Bericht des Revisors können von
heute an am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden. (1156 G) 175

St. Gallen, den 16. Januar 1936.

Der Verwaltungsrat.

Société Textile de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le lundi 27 janvier 1936, à 11 heures, au local de la Chambre de Com-
merce de Genève, 8, Rue Petitot.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1934/35.
- Rapport du commissaire-vérificateur sur l'exercice 1934/35.
- Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au
conseil d'administration.
- Election d'un administrateur et election d'un commissaire-vérifica-
teur.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le même jour et au même local, sitôt après l'assemblée générale ordi-
naire mentionnée ci-dessus.

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur le plan de réorganisation
de la société.
- Votation sur la réduction du capital et sur l'utilisation partielle de
la réserve statutaire.
- Modification de l'article 2 des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-
vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège de la Société,
6, Rue de la Rôtisserie.

Pour pouvoir être représentés à ces deux assemblées, les actionnaires
devront déposer leurs actions le 25 janvier au plus tard aux guichets de la
Banque d'Escompte Suisse, en liq. concord., 18, Rue de Hesse, à Genève.

Le conseil d'administration.